

Karibik-Atmosphäre beim Brunnenfest der TG Sandhausen

Es ist aus Sandhausen nicht mehr wegzudenken: das jährliche Brunnenfest der TG 1889 Sandhausen, dem ältesten und mitgliederstärksten Verein der Gemeinde. In jedem Jahr lockt es große und kleine Besucher zum Feiern, Schlemmen, Zusammensein an und der Dünen- und Brunnenlauf zieht Läuferinnen und Läufer aus der ganzen Region in die Hopfengemeinde. Am 24. Juni war es wieder soweit, ab 15 Uhr wurde auf dem Lege-Cap Ferret-Platz gefeiert. Bei fast karibischer Atmosphäre wurde wieder einiges geboten. Die Basketball-Abteilung bot eine Mitmach-Aktion an und lud Kinder und Jugendliche dazu ein, sich mit Ball und am Korb auszutoben.

Die Kinderturn-Abteilung sorgte mit Bewegung und Musik für weiteren Spaß: es wurde auf einer Holzlatte balanciert, im Rhythmus der Musik getanzt und mit Ballonseide experimentiert. Natürlich fehlte auch das beliebte Kinderschminken nicht. Beim Orientierungslauf war selbständiges Planen und Finden der schnellsten Route zwischen Start und Ziel gefragt – für die ganze Familie ein Erlebnis.

Die Trommel-Gruppe „BAOBAB“ unterstützte mit



ihrem abwechslungsreichen Klang- und Rhythmusspektrum einmal mehr das Gefühl, eher auf einer Karibik-Insel als mitten in der Kurpfalz zu sein - Energie und Lebensfreude zugleich.

Echte Dünen gibt es ja in Sandhausen auch, man muss also nicht an die Küste oder in die Wüste. Alle 500 Läufer aus der Region können das bestätigen, denn sowohl der 5 km-Brunnenlauf als auch der 10 km-Dünenlauf führen an den Sandhäuser Dünen entlang. "Das Wetter ist perfekt zum Laufen, es ist nicht zu warm und es weht eine kühle Brise", meinten Organisationsleiter Thomas Schulze und Vinod Aggarwal von der Laufgruppe der TG Sandhausen, die am Samstag mit einem 60-köpfigen Team als Veranstalter im Einsatz waren. Die Veranstaltung war routiniert organisiert, alles klappte reibungslos: von der Startnummernausgabe in der Grundschule bis zum Zeitnahme-System mit Chips an der Startnummer. "Das ist einfacher für uns und genauer", erklärt Aggarwal. "Sonst gab es im Ziel immer Schlangen beim Scannen der Strichcodes."

Als dann um 18 Uhr Bürgermeister Georg Kletti am Lege-Cap Ferret-Platz den Startschuss für den Brunnen- und 10 Minuten später jenen für den Dünenlauf gab, brannte die Sonne noch etwas vom Himmel. Doch die erste Abkühlung nahte bereits nach wenigen Metern: Anwohner hatten einen Gartenschlauch auf die Straße gerichtet. Ein paar Dutzend Sandhäuser standen an der Strecke und feuerten die Teilnehmer an. Die ersten Läufer des Brunnenlaufs kamen den Dünenläufern da schon entgegen.



Nach etwa einem Kilometer durch den Ort ging es dann in den Hardtwald. Was für ein Bild!

Auf kerzengeraden, teils leicht geschotterten und teils asphaltierten Wegen reihten sich die Läufer wie an einer Perlenkette. Viel kühler war es hier zwar nicht unbedingt, aber die Luft war dennoch etwas frischer. Und die Bäume hielten die Sonne fern. Trotz der Trockenheit der vergangenen Wochen staubte es nur leicht. Auch im Wald gibt es Motivation:

Jede Abzweigung hatte die TG mit Streckenposten besetzt, damit niemand vom rechten Weg abkam. Und eine Wasserstelle gibt es in jedem Jahr bei der Hälfte der Strecke - bei diesen Temperaturen unbedingt notwendig. Als es auf der sonst flachen Strecke etwas bergauf ging, fragte sich eine Läuferin: "Ist das die Düne?"

Das Schild "Willkommen in Sandhausen" am Waldrand schließlich zeigte allen: Jetzt ist es nicht mehr weit. Doch die letzten Meter in der Sonne wurden noch einmal lang. Zum Glück gab es da die Kinder mit den

Wasserbechern, die für Abkühlung auf den letzten Metern sorgten und auf Wunsch eine Wasserladung ins Gesicht verpassten. Zum und ins Ziel wurden die Läufer/innen förmlich von der tollen Stimmung auf dem Platz "getragen". Als Belohnung gab es Wassermelone, die sicher noch nie besser schmeckte! Doch noch nicht genug der Highlights: der Musikverein Sandhausen lieferte in großer Besetzung die Begleitmusik für den restlichen lauen Sommerabend am Hopfenbrunnen.

Das Organisationsteam und das neu formierte Vorstandsteam waren rundherum zufrieden mit diesem Groß-Event. Wir laden alle Gäste schon heute zum Dünenlauf und Brunnenfest im nächsten Jahr ein. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor - es lohnt sich!

Herzlichen Dank an alle, die mit ihrer Unterstützung und ihrem Engagement zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben!

